

In Küps teilen engagierte Bürger ihre Leidenschaft fürs Lesen mit Kindern

Küps – „Herr Fuchs mag Bücher so gern, dass er sie tatsächlich verspeist, nachdem er sie gelesen hat.“ Mit diesem ausdrucksstarken Satz, der den Inhalt eines Kinderbuchs von Franziska Biermann kurz zusammenfasst, endete das erste Austauschtreffen der zukünftigen Lesepaten in Küps. Er spiegelt die Begeisterung wider, die die interessierten Frauen mitbrachten. Denn was sie alle verbindet, ist die Leidenschaft fürs Lesen und das Anliegen, diese Lust auch an Kinder weiterzugeben.

Eine kurze Vorstellungsrunde zeigte klar, dass alle Anwesenden Erfahrung mit Kindern mitbringen. Ehemalige Lehrerinnen, Erzieherinnen, aber einfach auch Großeltern mit Leib

und Seele, das werden die zukünftigen Aktiven des Projektes „Lesepaten“ sein, das vom KoBE (Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement) im Landkreis Kronach in Kooperation mit der Grund- und Mittelschule und dem Markt Küps auf den Weg gebracht wurde.

Drei Förderer

Regine Ferner, als Initiatorin ehrenamtlich für das Projekt zuständig, und Sabine Nuber, als Leitung des KoBE, freuen sich über die tolle Entwicklung der Projektidee. Fragen zum Ablauf der Lesestunden, organisatorische, rechtliche und finanzielle Dinge, Hinweise auf Lesematerialien, all das konnte für alle zur Zufriedenheit geklärt werden.

„Die Finanzierung ist durch drei Förderer, die Koinor-Horst-Müller-Stiftung, die Sparkassen Stiftung Kronach und den Rotary Club Kronach gesichert, und so können wir endlich in die konkrete Umsetzung gehen“, so Nuber. Und Ferner ergänzt: „Wir wollen unsere Ehrenamtlichen optimal auf ihren Einsatz vorbereiten und hoffen, mit einer Schulung im Juni viele wertvolle praktische Tipps geben und letzte Unsicherheiten ausräumen zu können.“

Bürgermeister Bernd Rebhan bedankte sich bei den Organisatorinnen, besonders bei den motivierten Lesepatinnen. „Erst durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz kann das Projekt zum Wohle der Kinder anlaufen“, so Rebhan. Hans-Peter

Müller, Konrektor der Grund- und Mittelschule Küps, betonte, dass Lesen in all seinen Facetten, insbesondere aber auch als Grundkompetenz sowohl für Schreiben als auch für Rechnen und andere Fachbereiche an der Schule großgeschrieben werde. Durch die Lesepaten komme ein weiteres wertvolles Angebot für die Kinder zum Tragen. *red*

Mitmachen

Wer noch Interesse daran hat, eine Lesepatenschaft für das kommende Schuljahr in Küps zu übernehmen, kann sich jederzeit melden unter: KoBE im Landkreis Kronach, Tel. 09261/6709332 oder KoBE-KC@kronachcreativ.de



Sabine Nuber (links), Leitung KoBE, und Regine Ferner, Initiatorin und ehrenamtliche Projektkoordinatorin, freuen sich über die tolle Entwicklung der Projektidee Lesepaten.

Foto: privat